

Presseinformation

Ionex – ein neuer Meilenstein im Bereich der E-Mobilität

Visionäres Konzept: Neue Elektroroller und öffentliche Ladeinfrastruktur

Weiden, Oktober 2018. Freie Bahn für die E-Mobilität: Während viele Hersteller bei der Entwicklung von E-Fahrzeugen immer noch mit den Problemen Reichweite und Ladezeit hadern, stellt KYMCO ein wegweisendes und geradezu geniales Konzept namens „Ionex“ vor, das beide Probleme mit einem Schlag löst. Ionex beinhaltet ein neues Elektroroller-Konzept mit innovativem Batteriemanagement. Außerdem umfasst es ein flächendeckendes Energieversorgungssystem mit flexiblen, leicht installierbaren und öffentlich nutzbaren Energiestationen. Die Ionex Energiestationen ermöglichen eine bequeme Batterieaufladung und schnellen Batterietausch. Diese Energiestationen können auch von anderen Herstellern für ihre E-Fahrzeuge genutzt werden. KYMCO hat die Zukunft der E-Mobilität ganz neu gedacht und stellt mit Ionex ein visionäres Lösungskonzept vor, das das große Ganze im Blick hat.

Mit Ionex läutet der taiwanesischer Hersteller KYMCO eine neue Ära von Elektrorollern inklusive Energieversorgungssystem ein. Ionex ist eine bahnbrechende Lösung, um der E-Mobilität zum Durchbruch zu verhelfen und ihre bisherigen Hindernisse zu beseitigen:

1. Ionex Rollerdesign: Smart und intuitiv

Bisher erwies sich das Batteriethema bei Elektrorollern stets als schwierig: Die Batterien nehmen viel Platz weg und verringern den Stauraum, sie sind umständlich auszubauen, schwer zu tragen, und oft ist es kompliziert einen passenden Lade-Ort zu finden.

KYMCO präsentiert jetzt eine innovative und frappierend stilvolle Lösung: Die smarte Akkustation. In den neuen Elektrorollern von KYMCO öffnet sich die smarte Akkustation per Knopfdruck und gibt die Akkus durch eine elegante Drehung frei, damit man sie ganz leicht entnehmen kann. Wenn man den Akku einsetzen möchte, berührt man mit dem Akku kurz die Oberfläche der Station, die sich dann von selber öffnet – ein komfortables und intuitives Erlebnis. Der Akku selber ist kompakt und auffallend stylish gestaltet: Durch den speziell entwickelten, großen weißen Tragegriff und das geringe Gewicht (sie wiegt weniger als 5 Kilo) kann man locker zwei Akkus mit einer Hand tragen.



Da die smarte Akkustation unter dem Trittbrett positioniert ist, erhält der Elektroroller einen sehr tiefen, stabilisierenden Schwerpunkt. Weiterer Vorteil dieser Positionierung: Unterm Sitz wird viel Stauraum frei – ein absolutes Novum bei Elektrorollern.

2. Ionex Energieversorgung: Keine Wartezeiten mehr dank fester Kernbatterie

Bisher konnten Elektroroller während der Ladezeit nicht verwendet werden. Sobald die Batterie für die Aufladung entfernt wird, kann man nirgendwo hinfahren. KYMCO hat diese Prämisse erstmals auf den Prüfstand gestellt, um eine innovative Lösung für diese Situation entwickeln zu können. Um das zu erreichen, hat KYMCO das Design und die Architektur der Elektroroller ganz neu überdacht und revolutioniert.

Der Clou: Jeder KYMCO Elektroroller hat eine interne „Kernbatterie“. Dank dieser fest verbauten Kernbatterie kann man weiterfahren, auch wenn der transportierbare Akku gerade aufgeladen wird. So muss man nicht mehr abwarten, bis der Akku wieder einsatzbereit ist.

Die Kernbatterie wird kontinuierlich durch die Mobilakkus voll aufgeladen. Das intelligente Ionex System wählt selbständig aus, welcher Akku gerade Motorstrom bereitstellt und welche die Kernbatterie aufladen soll.

3. Ionex Lade-Lösungen: Keine Reichweiten-Sorgen mehr

Bei den Gründen, die Verbraucher vom Kauf eines Elektrorollers abhalten, stehen die geringe Reichweite und die fehlende Ladeinfrastruktur ganz weit vorne. Beides verhindert den Durchbruch der sauberen E-Mobilität. Ionex hat deshalb ein umfangreiches Ladenetzwerk entwickelt, das verschiedene Säulen umfasst:

Zuhause laden

Die Ionex Akkus können schnell und einfach ganz bequem zu Hause, in der Wohnung oder in der Garage aufgeladen werden: Auf einer stylischen, modernen Ladestation.

Ladestation Netzwerk

Wenn man unterwegs ist, kann man die Ionex Akkus besonders schnell bei einem Ladestation-Netzwerk-Partner aufladen lassen. In nur einer Stunde sind die Akkus bei den Netzwerk-Partnern wieder voll aufgeladen.

Miet-Akkus

Wenn man einen größeren Ausflug plant, dann kann man ganz einfach Extra-Akkus an den Ionex Energiestationen mieten. Jeder KYMCO Ionex Elektroroller enthält unter dem Sitz genug Stauraum für drei zusätzliche Akkus: So erhält man eine Reichweite von erstaunlichen 200 Kilometern.



Strompartner Netzwerk

Ionex bietet außerdem ein Strompartner-Netzwerk an. Bei diesen ausgewiesenen Strompartnern kann man die Ionex Akkus mit Hilfe der eigenen transportablen Ionex Ladestation aufladen. Die moderne Ionex Ladestation wurde extra kompakt und so klein designt, dass sie leicht im Elektroroller transportierbar ist. Damit kann der Akku auch unterwegs so einfach wie beim Handy aufgeladen werden.

Der Gedanke der „Sharing Economy“ wird Realität

Das Ladestationen Netzwerk, die Miet-Akkus und das Strompartner-Netzwerk entsprechen dem zukunftsweisenden Gedanken der „Sharing Economy“. Jeder kann an diesem öffentlichen Energienetzwerk teilnehmen und so zum Erfolg der sauberen und umweltfreundlichen E-Mobilität beitragen.

4. Öffentliche Energieversorgung: Ionex Energiestationen

Bislang hat man es noch nicht geschafft, eine richtige Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge aufzubauen. Erstens ist es technisch noch nicht möglich, dass man Schnell-Ladestationen installiert, die so schnell und bequem wie ein Tankstellenstopp funktionieren. Zweitens hat sich der Versuch, an jedem Parkplatz eine Ladestation zu installieren, als impraktikabel erwiesen. Schließlich ist auch der Versuch des Batterietausches bisher gescheitert.

KYMCO präsentiert einen neuen, effizienten und einfachen Weg für eine flächendeckende Ladeinfrastruktur: Die Ionex Energiestationen. Die modulare Ionex Energiestation ähnelt einem hochmodernen Verkaufsautomaten – sie kann überall innerhalb kürzester Zeit aufgestellt werden, bietet eine Vielzahl an Ladeterminals für Ionex Akkus und steht rund um die Uhr zur Verfügung. Die flexible Ionex Energiestation kann schnell an strategischen Punkten wie U-Bahn-Stationen, Parkplätzen, Touristenorten und Tiefgaragen installiert werden. Oder auch in öffentlichen Einrichtungen, Wohnsiedlungen und auf Firmengeländen.

Der Vorteil: Die Ionex Energiestationen ermöglichen eine schnelle und bequeme Akkuaufladung. Sie bieten ein hohes Maß an Convenience für den Nutzer, da sie den Ladevorgang so einfach wie möglich gestalten. Pendler, Touristen und Besucher können die Energiestation ganz einfach im Vorbeigehen nutzen und die Anwohner können ihre Akkus sogar die ganze Nacht über in der Station lassen.

Die Ionex Energiestationen dienen aber nicht nur zur Akkuaufladung, sie ermöglichen auch die Miete von zusätzlichen Akkus oder verschiedene Arten des Akkutauses. So können Unternehmen die Energiestationen als Akkutauch-Service für ihre Kunden verwenden. Außerdem können die Ionex Stationen auch von anderen Fahrzeugherstellern, kommunalen Einrichtungen oder Dienstleistern – wie zum Beispiel die Post, Zustell- oder Lieferdienste –



genutzt werden. Durch die einfache Handhabung bieten sich die Ionex Stationen auch für deren E-Fahrzeugflotte an.

Damit ist Ionex die weltweit erste multifunktionale öffentliche Energieplattform: Sie macht eine einheitliche Energieversorgung für verschiedene Elektrofahrzeuge möglich – und das alles auf die einfachste, wirtschaftlichste und schnellstmögliche Weise.

Allen Ko, Chairman KYMCO Group

Mit Ionex will Kymco Chef Allen Ko die E-Mobilität deutlich vorantreiben:

„In den nächsten drei Jahren plant KYMCO insgesamt 10 neue Elektroroller-Modelle, eine funktionelle Ladeinfrastruktur in 20 Ländern und den Verkauf von über einer halben Million Elektrofahrzeugen weltweit. Mit KYMCO Ionex starten wir eine öffentliche Bewegung, die eine der wichtigsten sozialen Missionen unserer Zeit feiert.“

Weitere Informationen unter www.kymco.de.